

PRESSEMITTEILUNG

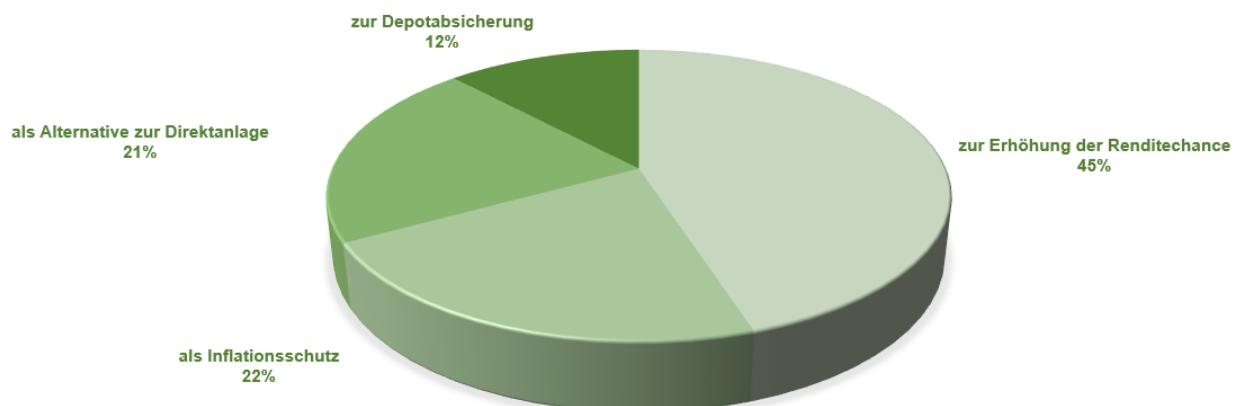


Zertifikate werden in erster Linie zur Performancesteigerung eingesetzt

- Inflationsschutz und Alternative zu Direktanlagen weitere Motive

Wien, am 18. Februar 2022

45 Prozent der österreichischen Investoren setzen Zertifikate und Optionsscheine zur Erhöhung der Renditechancen ein. Das ist das Ergebnis der „Trend des Monats“-Umfrage, die das Zertifikate Forum Austria im Jänner online durchführte. 22 Prozent der Anleger betrachten Zertifikate vornehmlich als Instrumente, um sich vor Inflation zu schützen, 21 Prozent sehen strukturierte Produkte als Alternative zu Direktinvestments an. Lediglich 12 Prozent verwenden Zertifikate in erster Linie zur Absicherung ihrer Depots.



Quelle: ZFA-Umfrage „Trend des Monats Jänner 2022“

„Die österreichischen Anleger sind sehr wertbewusst und weit weniger defensiv eingestellt als ihr Ruf“, interpretiert Frank Weingarts das Ergebnis der Umfrage. „Viele Investoren nutzen gerade im aktuellen Umfeld die Möglichkeit, mit Zertifikaten auch in seitwärts tendierenden und volatilen Märkten Renditen zu lukrieren und gleichzeitig gegen plötzliche und starke Kursverluste geschützt zu sein.“

Hinweis für Rückfragen:

Zertifikate Forum Austria
office@zertifikateforum.at, <http://www.zertifikateforum.at/>

Das ZFA wurde 2006 von den führenden österreichischen Zertifikate-Emissenten zur Förderung und Entwicklung des Zertifikatemarktes in Österreich gegründet. Der Verein informiert über Zertifikate, schafft Transparenz und Ausbildung und vertritt die regulatorischen Interessen der Zertifikatebranche. Das Zertifikate Forum Austria ist Mitglied des europäischen Dachverbandes EUSIPA, der die Interessen der Branche auf europäischer Ebene vertritt.